

Checkliste Existenzgründung

- Die Geschäftsidee durchdenken und ausformulieren
- Die Geschäftsidee mit einer Vertrauensperson durchsprechen
- Eventuell Geschäftspartner suchen
- Ziele definieren
- Notwendige Kenntnisse überprüfen und vervollständigen (z.B. bei Meisterpflicht)
- Erlaubnispflicht? Einholen von notwendigen Genehmigungen
- Patente checken (eventuell Patentanwalt einschalten)
- Eventuell Existenzgründungsseminar buchen
- Marktanalyse und -beobachtung für das Produkt durchführen
- Konkurrenz beobachten und einschätzen (Service der Mitbewerber, Preise der Mitbewerber, Marketing der Mitbewerber, ...)
- Chancen und Risiken definieren
- Preise kalkulieren
- Kapitalbedarf planen: Welche Kosten entstehen? Erträge planen. Rücklage für Unvorhergesehenes planen
- Privaten Finanzbedarf errechnen
- Businessplan erstellen (Muster z.B. bei <https://www.ihk-muenchen.de/businessplan/>)
- Liquiditätsplan erstellen (Muster z.B. bei <https://www.ihk-schleswig-holstein.de/starthilfe/existenzgruendung/gruendungskonzept/liquiditaetsplan-1368412>)
- Einprägsamen Firmennamen wählen
- Einprägsame Markennamen auswählen
- Recherchieren, ob die gewünschten Namen bereits als Marke eingetragen sind
- Firmennamen und Markennamen als Domain sichern
- Marken eintragen
- Standort festlegen
- Räume finden
- Geschäftsausstattung besorgen
- Ggf. Vertriebswege planen
- Weitere Organisationsstrukturen (wie Öffnungszeiten etc.) festlegen
- Zeitplan festlegen
- Über Gesetze informieren, die beachtet werden müssen (z.B. Arbeitszeitgesetz, Anforderungen des Arbeitsschutzes, Bundesurlaubsgesetz, Handwerksordnung, Datenschutzgesetze, Steuergesetze, Brandschutzverordnung, ...)
- Anforderungen von Berufsverbänden, Kammern etc. klären
- Recherchieren, ob eine Mitgliedschaft in Verbänden Pflicht ist oder sinnvoll ist
- Beratungsbedarf definieren
- Ggf. Gesellschaftsform wählen (dabei den Kapitalbedarf berücksichtigen)

- Ggf. Gesellschaftsvertrag aufsetzen
- Ggf. Geschäftsjahr wählen (in der Regel Kalenderjahr)
- Finanzierung sichern und nach Förderprogrammen Ausschau halten
- Gewerbeanmeldung für Gewerbe (nicht für Freiberufler) beim Gewerbeamt
- Eventuell Handelsregistereintragung, zum Beispiel für GmbH und Einzelgewerbe, nicht für kleine Gewerbe und GbR
- Eröffnung eines Geschäftskontos
- Eventuell Berufshaftpflicht abschließen
- Eigene Krankenversicherung regeln
- Ggf. Rentenversicherungspflicht prüfen
- Prüfen, ob weitere Versicherungen notwendig sind (Produkthaftpflichtversicherung, Betriebsunterbrechungsversicherung, Betriebsinhaltsversicherung...)
- Ggf. Rechtsanwalt auswählen
- Ggf. rechtliche Beratung
- AGBs erstellen / erstellen lassen
- Prüfen, ob weitere Verträge notwendig sind (Lieferverträge, Auftragsverarbeitungsverträge, Kaufverträge, ...)
- Steuerberater auswählen
- Fragebogen / Anmeldung beim Finanzamt ggf. mit Steuerberater (Beantragung der Steuernummer und der Umsatzsteuer-Identifikationsnummer, Ausnutzung verschiedener Wahlrechte)
- Steuerplanung (ggf. vom Steuerberater): Wann sind Umsatzsteuer-Vorauszahlungen zu leisten?
- Steuerplanung (ggf. vom Steuerberater): Wann und in welcher Höhe fallen Vorauszahlungen für Ertragsteuern an (Einkommensteuer, ggf. Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer)
- Steuerplanung (ggf. vom Steuerberater): Wann ist mit Abschlusszahlungen für Ertragsteuern zu rechnen?
- Genug Geld für Steuerzahlungen zurücklegen, sobald Gewinne erzielt werden, da das Finanzamt nach dem ersten Geschäftsjahr Steuern einfordert und oft gleichzeitig eine Vorauszahlung für das laufende Jahr
- Risiken der Scheinselbständigkeit abklären
- Risiken der Scheinselbständigkeit von Subunternehmern abklären
- Ggf. klären, ob der / die Gründer als Geschäftsführer angestellt sein müssen oder sozialversicherungspflichtig ist / sind
- Organisation der Buchführung
- Rechnungsschreibungsprogramm kaufen und einrichten
- Ggf. EORI-Nummer beantragen (beim Zollamt)
- Welche Datenschutzregeln müssen beachtet werden?
- Datenschutzseite auf der Website einrichten
- Ggf. Datenschutzbeauftragten auswählen
- Website, inklusive Datenschutzseite, Impressum und aller rechtlich notwendigen Informationen einrichten
- Ggf. betriebliche Ersthelfer bestimmen und ausbilden lassen
- Ggf. Verfahrensdokumentation
- Ggf. Lieferanten suchen
- Ggf. Vertriebspartner suchen
- Ggf. Mitarbeiter suchen und einstellen

- Plan aufstellen: Was sollen die Mitarbeiter erledigen?
- Anmeldung des Betriebs bei der zuständigen Berufsgenossenschaft
- Mitarbeiter: Arbeitsverträge, Personalfragebogen, Verschwiegenheitserklärung Datenschutz vorbereiten
- Corporate Identity: Den Außenauftritt gestalten (Logo, Briefpapier, Werbemittel, ...)
- Marketingstrategie planen
- Kunden gewinnen
- Prüfen Sie, ob Sie einen Geldwäschebeauftragten (abhängig von der Zahl Ihrer Mitarbeiter) benötigen
- Stellen Sie sicher, dass Sie alle Regelungen zu den verschiedenen Mindestlöhnen beachten
- Prüfen Sie, ob Sie (abhängig von der Zahl Ihrer Mitarbeiter) einen Sicherheitsbeauftragten benötigen
- Wenn Sie umgehend sehr viele Mitarbeiter beschäftigen, benötigen Sie eventuell auch einen Gleichstellungsbeauftragten, einen Behindertenvertreter, einen Sabotageschutzbeauftragten, einen Sprengstoffbeauftragten, einen Leiterbeauftragten, ...
- Qualitätsmanagement einrichten
- Controlling einrichten
- Rückschau: Was lief wie geplant, was muss verbessert werden?